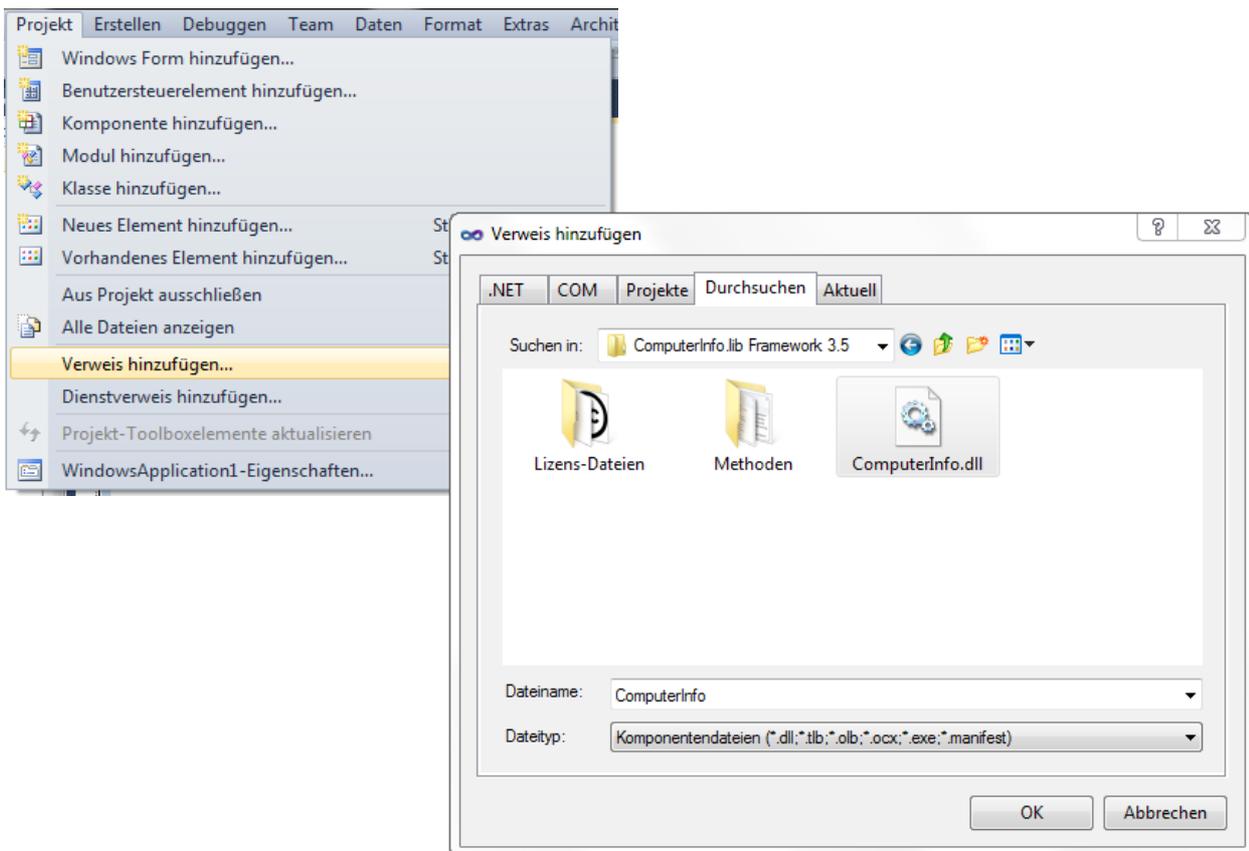


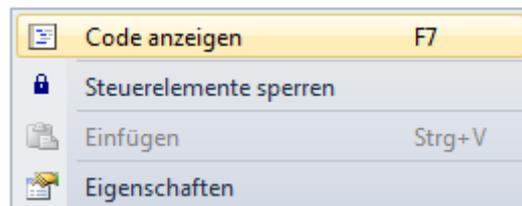
# ComputerInfo Library

## Einfügen der Library

Um die ComputerInfo Lib in deinem Projekt benutzen zu können, musst du zuerst einen Verweis auf sie setzen. Dazu klickst du auf:  
Projekt → Verweis hinzufügen → [Nun öffnet sich ein Fenster] → Durchsuchen → [Ort der Library] → OK



Zum Schluss müssen wir noch einen Import setzen. Dazu machen wir einen Rechtsklick auf unsere Form und klicken auf Code anzeigen.



Jetzt Importieren wir die ComputerInfo.dll:

```
Imports ComputerInfo
Public Class Form1
End Class
```

## Klassen-Übersicht:

Die Computerinfo Library bietet eine Reihe von Klassen um Computer Informationen zu ermitteln.

-  Battery
-  Bios
-  Bus
-  CPU
-  DiskDrive
-  FloppyDrive
-  Graphiccard
-  Hardware
-  Motherboard
-  Network
-  OperatingSystem
-  RAM
-  Soundcard
-  User
-  Volumen

Jede Klasse bietet bestimmte Funktionen mit denen Sie Informationen ermitteln können.

## Allgemeine Anwendung:

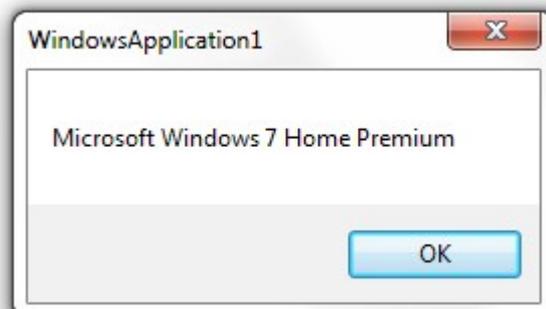
Um Informationen zu ermitteln muss man einfach nur eine Funktion der Computerinfo Library aufrufen. Die meisten Funktion der .dll geben einen String zurück.

Dies geht zum Beispiel so:

Ich möchte den Namen meines Betriebssystems ermitteln, dazu schreibe ich diesen Code in ein Aufruf-Event:

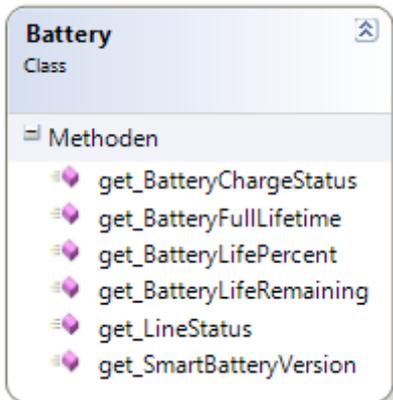
```
Private Sub Button1_Click(ByVal sender As System.Object,  
  
    MsgBox(ComputerInfo.Info.OperatingSystem.get_Name)  
  
End Sub
```

Hier wird dann eine MessageBox mit dem Inhalt: [Name ihres Betriebssystems] zurück gegeben.



# Funktions-Übersicht

## Battery:

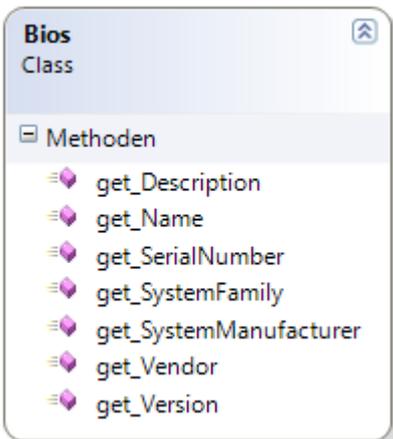


Die Battery Klasse bietet 6 Funktionen, mit denen Sie zum Beispiel den Ladestatus des Akkus ermitteln können.

### Codebeispiel:

```
Private Sub Button1_Click(ByVal sender As System.Object, ByVal  
    MsgBox(ComputerInfo.Info.Battery.get_BatteryLifePercent)  
End Sub
```

## BIOS:

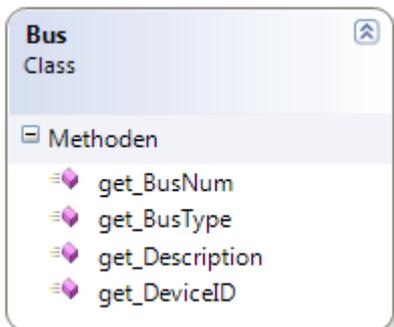


Mit der BIOS-Klasse können sie Informationen über ihre BIOS ermitteln. Sie bietet 7 Funktionen, zum Beispiel "get\_SerialNumber". Alle Funktionen der BIOS-Klasse geben nur einen String zurück.

### Codebeispiel:

```
Private Sub Button1_Click(ByVal sender As Syst  
    MsgBox(ComputerInfo.Info.Bios.get_Name)  
End Sub
```

## BUS:

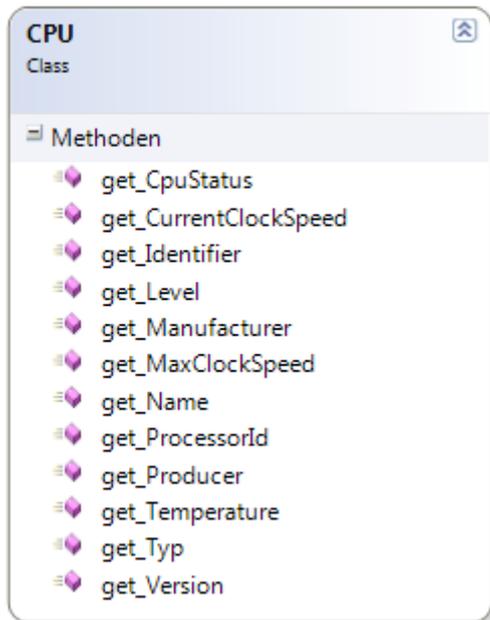


Die BUS-Klasse bietet derzeit 4-Funktionen mit denen Sie Informationen ermitteln können. All diese Funktionen geben nur einen String zurück.

### Codebeispiel:

```
Private Sub Button1_Click(ByVal sender As System.Obj  
    MsgBox(ComputerInfo.Info.Bus.get_Description)  
End Sub
```

## CPU:

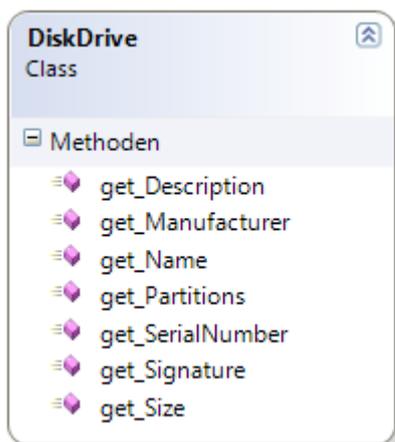


Die CPU-Klasse bietet viele Funktionen um Informationen über ihre CPU zu ermitteln. Wichtig ist hierbei, dass die "get\_Temperature" nicht bei jedem PC funktioniert. Bei manchen PC wird ein String mit dem Inhalt "" (Nichts) zurück gegeben.

### **Codebeispiel:**

```
Private Sub Button1_Click(ByVal sender As Syst
    MsgBox(ComputerInfo.Info.CPU.get_Name)
End Sub
```

## DiskDrive:

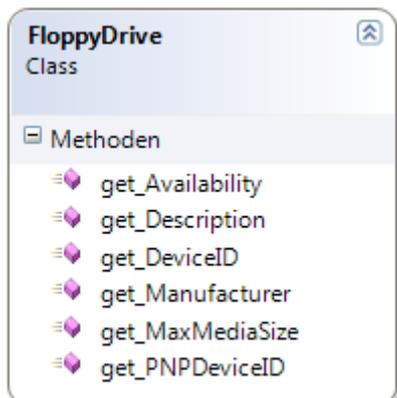


Die DiskDrive-Klasse besitzt 7 Funktionen. Wichtig bei dieser Klasse ist, dass sie nur Informationen über die Default(Standard) DiskDrive liefert.

### **Codebeispiel:**

```
Private Sub Button1_Click(ByVal sender As System.Object
    MsgBox(ComputerInfo.Info.DiskDrive.get_Partitions)
End Sub
```

## FloppyDisk:

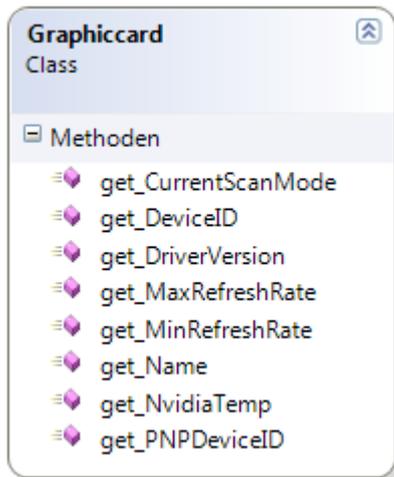


Mit Hilfe der FloppyDrive-Klasse können sie Informationen über das Floppy-Laufwerk ermitteln. Wichtig ist hierbei, dass wenn Sie kein Floppy-Laufwerk besitzen wird ein String mit dem Inhalt ""(Nichts) zurück gegeben.

### **Codebeispiel:**

```
Private Sub Button1_Click(ByVal sender As System.Object
    MsgBox(ComputerInfo.Info.FloppyDrive.get_DeviceID)
End Sub
```

## Graphiccard:



Die Graphiccard-Klasse bietet 8 Funktionen um Informationen über ihre Grafikkarte zu ermitteln. Die Funktion: "get\_NvidiaTemp" ist noch in der Test-Phase deswegen funktioniert sie nicht immer. Sie wird in den folgenden Updates wahrscheinlich umgeändert.

### Codebeispiel:

```
Private Sub Button1_Click(ByVal sender As System.Object, B
    MsgBox(ComputerInfo.Info.Graphiccard.get_Name)
End Sub
```

## Hardware:

Die Hardware-Klasse ist die Größte der ComputerInfo Library. Sie bietet 4 Unter-Klassen:

- Keyboard
- Monitor
- Printer
- USBDevices

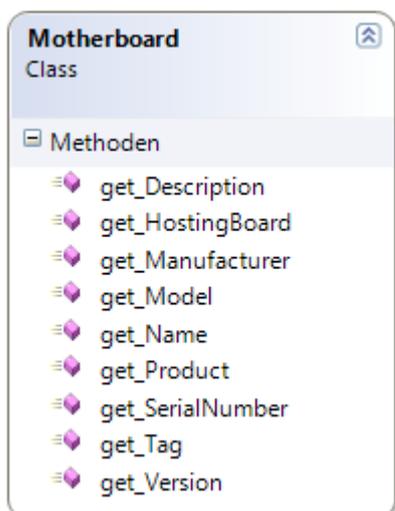
Jede dieser Unter-Klasse besitzt mehrere Informationen. Es sind zu viele um sie hier anzuzeigen.

### Spezial-Codebeispiel für USBDevices:

```
Private Sub Button1_Click(ByVal sender As System.Object, ByVal e As System.Event
    ComputerInfo.Info.Hardware.USBDevices.ListBoxUSBDevicesAndStatus(ListBox1)
End Sub
```

```
Private Sub Form1_Load(ByVal sender As System.Object, ByVal e As System.Event
    ComputerInfo.Info.Hardware.USBDevices.Length = 300
    ComputerInfo.Info.Hardware.USBDevices.ListBox_InitTabStops(ListBox1)
End Sub
```

## Motherboard:

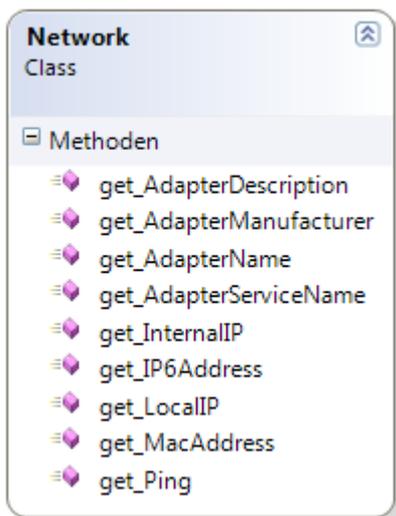


Mit der Motherboard-Klasse können sie Informationen über ihr Mainboard (Motherboard) ermitteln. Alle Funktionen dieser Klasse geben einen String zurück.

### Codebeispiel:

```
Private Sub Button1_Click(ByVal sender As System.Object, ByVa
    MsgBox(ComputerInfo.Info.Motherboard.get_Manufacturer)
End Sub
```

## Network:



Mit Hilfe der Network-Klasse können sie ihre IP's, Mac-Adresse, ihren Ping zu einer Website und Informationen über den Default(Standard) Netzwerk-Adapter ermitteln.

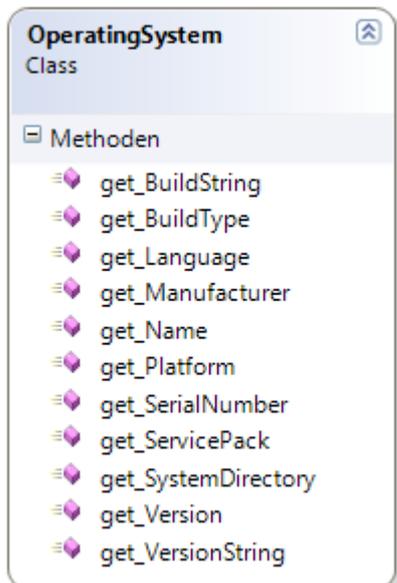
### Codebeispiel:

```
Private Sub Button1_Click(ByVal sender As System.Object, ByVal e As System.EventArgs) Handles Button1.Click
    MsgBox(ComputerInfo.Info.Network.get_LocalIP)
End Sub
```

### Spezial-Codebeispiel für get\_Ping:

```
Private Sub Button1_Click(ByVal sender As System.Object, ByVal e As System.EventArgs) Handles Button1.Click
    MsgBox(ComputerInfo.Info.Network.get_Ping("www.google.at"))
End Sub
```

## OperatingSystem:

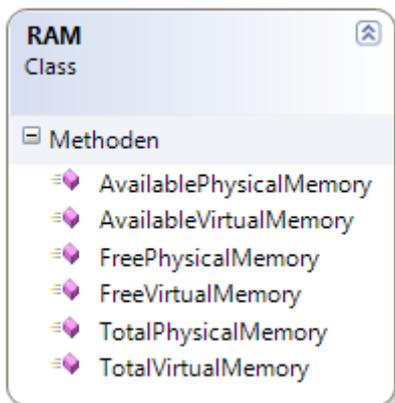


Mit der OperatingSystem-Klasse können Sie Informationen über ihr Betriebssystem (OS) ermitteln. Die Funktionen der OperatingSystem(OS)-Klasse geben ausschließlich Strings zurück.

### Codebeispiel:

```
Private Sub Button1_Click(ByVal sender As System.Object, ByVal e As System.EventArgs) Handles Button1.Click
    MsgBox(ComputerInfo.Info.OperatingSystem.get_Name)
End Sub
```

## RAM:

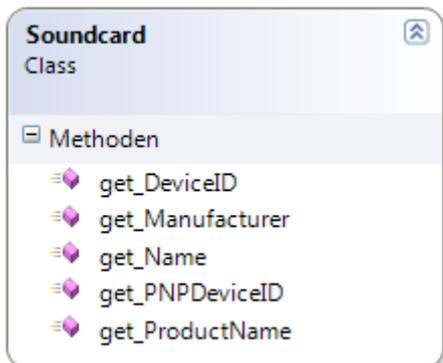


Die RAM-Klasse bietet 6 Funktionen mit denen Sie Informationen über ihren Virtualen/Physicalischen Speicher ermitteln können.

### **Codebeispiel:**

```
Private Sub Button1_Click(ByVal sender As System.Object, ByVal e As System.  
  
    MsgBox(ComputerInfo.Info.RAM.AvailablePhysicalMemory)  
  
End Sub
```

## Soundcard:

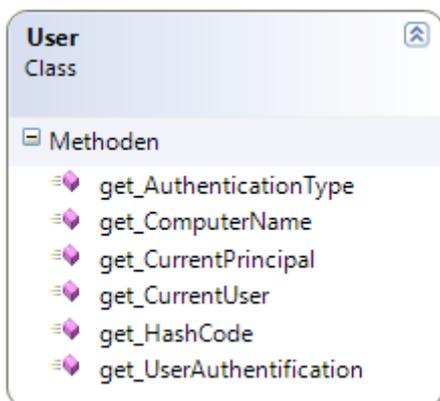


Mit Hilfe der Soundcard-Klasse können Sie Informationen über ihre Sound-Karte ermitteln. Alle Funktionen der Soundcard-Klasse gibt nur Strings zurück.

### **Codebeispiel:**

```
Private Sub Button1_Click(ByVal sender As System.Obj  
  
    MsgBox(ComputerInfo.Info.Soundcard.get_Name)  
  
End Sub
```

## User:

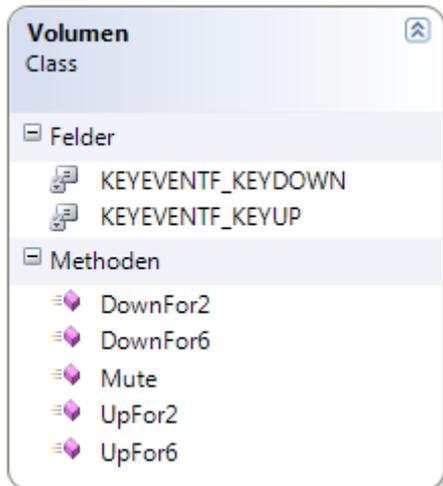


Die User-Klasse bietet 6 Funktionen mit denen Sie Informationen über den derzeitigen Benutzer ermitteln können.

### **Codebeispiel**

```
Private Sub Button1_Click(ByVal sender As System.O  
  
    MsgBox(ComputerInfo.Info.User.get_CurrentUser)  
  
End Sub
```

## Volumen:



Mit Hilfe der Volumen-Klasse können Sie die System-Lautstärke um 2/6 lauter/leiser schalten, oder gleich auf Stumm.

### **Codebeispiel:**

```
Private Sub Button1_Click(ByVal sender  
  
    ComputerInfo.Info.Volumen.Mute()  
  
End Sub
```

## Sonstiges

### Einbinden:

Die dll darf nur nach Anfrage in ein Projekt eingebunden werden. (z.B. in den Recourcen) Anfrage einfach auf meiner Seite (Noch in Arbeit) oder ihr sendet mir im [Vb-paradise.de](http://vb-paradise.de) eine PN.

### Lizenz/Weitergabe:

[Lizenz zum Nachlesen](#)  
Freeware; Closed Source



### Schlussworte:

Ich bedanke mich an dieser Stelle nochmals, dass sie meine Library benutzen. Bitte beachten sie die Lizenz/Weitergabe und die Einbindungs-Regeln. Bei Ideen für die Library können Sie mir gerne eine Private-Nachricht im [vb-paradise](http://vb-paradise) hinterlassen.

### **Thema im VB-Paradise:**



### **Mit freundlichen Grüßen:**

Martin Pfeiffer